

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	1
-------------------------------	---

Teil I Systematische Betrachtungen zur Metapher und zum Licht

2 Klärungen	13
2.1 Die Metapher – nur eine Sprache in Bildern?	14
2.2 Das Licht – eine physische und metaphysische Erscheinung	24
2.3 Die Erkenntnis, das Wissen, die Wahrheit und die Vernunft	29
2.4 Das Bild in vielgestaltiger Form und Sprache, ein medienphilosophischer Exkurs	38
3 Die philosophische Gedankenwelt und die sinnliche Bilderwelt – geistiges und sinnliches Sehen	47
4 Zur Lichtmetapher im Allgemeinen	59
4.1 Kulturelle Einblicke	62
4.2 Die Lichtmetapher in der Bildenden Kunst	68
4.3 Lichterscheinungen in der griechischen Mythologie	72
5 Theorien zur Philosophie des Lichts	83
5.1 Philosophische Vielfalt in der Bestimmung des Lichts	84
5.2 Zur Lichtsymbolik und die Symbole des Lichts	95
5.3 Die Eigenart der Lichtmetapher	103
5.4 Lichtmetaphysik – Was ist Metaphysik?	108
5.5 Illuminationstheorie und Lichtspekulationen	116

Teil II Historische Betrachtungen zum Licht der Erkenntnis

6 Feuer – Ursubstanz bzw. Urprinzip aller Dinge	131
6.1 Heraklit von Ephesos (535–475 v.Chr.) und die Vernunft des Feuers	134
6.2 Parmenides (ca. 500 v.Chr.) Reise vom Dunkel ins Licht	140
6.3 Das kunstverständige Feuer der Stoiker (um 300 v. Chr. ...)	145

7	Die intelligible Erschließung der Welt	151
7.1	Platon (428/427–348/347 v.Chr.) und die Erkenntnis des Höchsten	153
7.2	Aristoteles (384–322 v.Chr.): Wie die Sonne, so der Geist	164
8	Das übernatürliche Licht – lumen supranaturale	171
8.1	Zeugnis ablegen für das Licht in der Welt – das Johannesevangelium (1. Jh. n.Chr.)	173
8.2	Plotin (204–270 n. Chr.) und Augustinus (354–430 n.Chr.): Das helllichte Dunkel im Neuplatonismus	178
9	Das göttliche Licht in Mystik und Vernunft	189
9.1	Wie Wind und Licht im Feuer – Visionen der Hildegard von Bingen (1098–1179)	191
9.2	Mystik, Minne und Philosophie des Christentums (13. – 15. Jh.)	204
9.3	Unser Verstand erkennt sich selbst im Licht des Thomas von Aquin (1225–1274)	213
10	Die Lichtgestalten bei Christine de Pizan (1364–1430)	223
11	Das natürliche Licht – lumen naturale	239
11.1	Das unverfälschte Licht zu vermehren ist René Descartes (1596–1650) Anliegen	240
11.2	Das Zeitalter der Aufklärung – die Epoche des Lichts (18./19. Jh.)	248
11.3	Aufklärung à la Nietzsche (1844–1900)	260
Teil III Resümierende Betrachtungen zur Vielfalt der Lichtmetapher in ihrer Bedeutung der Erkenntnis		
12	Philosophie und Bild im Dialog – geistiges und sinnliches Sehen in der Lichtmetapher	277
13	Die Lichtmetapher in kritische Auswertung	283
Literatur		291
Personenregister		299